



PROGRAMM

F 433/10

Heimaufsicht – Ein Grundkurs für Einsteigerinnen und Einsteiger

25.01.2010, 14.00 Uhr bis 27.01.2010, 13.00 Uhr
NH-Hotel Berlin-Treptow, Berlin

Ziele

Die vielfältigen Aufgaben der Heimaufsicht an der Schnittstelle zwischen pflegerischen, sozialen und juristischen Fragen stellen für Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger eine ebenso interessante wie große Herausforderung dar. Der Kurs soll daher eine strukturierte Einführung in die Grundlagen der Arbeit der Heimaufsicht bieten und damit die praktische Arbeit in der Heimaufsicht flankieren. Neben den vielfältigen und komplexen Gesetzesänderungen der vergangenen Jahre ist die ständige Veränderung und Ausdifferenzierung der Wohn- und Betreuungskonzepte Anlass für veränderte Prüfanforderungen.

Inhalt

Im Kurs werden nach einem Überblick über etablierte und neue Wohn- und Betreuungskonzepte juristische (insbesondere SGB XI und Heimvertragsrecht, ordnungsrechtliche Fragen in eingeschränktem Maße) und pflegerische Grundlagen (Pflegeplanung, Pflegeziele, Expertenstandards) behandelt. Einen eigenen Schwerpunkt wird die Qualitätssicherung und das Qualitätsmanagement in Einrichtungen bilden.



Referenten

- Dr. Karlheinz Börner, Regierungspräsidium Gießen (Heimaufsicht, Stellvertretender Leiter)
- Volker Gussmann, Regierungspräsidium Gießen (Heimaufsicht)
- Klaus Lang, OrganisationsBeratung Klaus Lang
- Ralf Schetzken, Hessisches Landesamt für Versorgung und Soziales (Heimaufsicht)

Leitung

Heike Hoffer, LL.M. (Vanderbilt), Wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin, Arbeitsfeld IV: Alter, Pflege, Rehabilitation, Gesundheit

Programmverlauf

Montag – 25.01.2010	
Uhrzeit	
Ab 13.30	Registrierung der Teilnehmer/innen
14.00	Beginn der Veranstaltung
	Begrüßung und Einführung in die Tagung Vorstellung der Teilnehmer/innen <i>Heike Hoffer, Deutscher Verein</i>
14.30	„Kein Heim ist wie das andere“ – Einrichtungskonzeptionen im Überblick Rückfragen und Diskussion <i>Ralf Schetzken</i>
16.00	Kaffeepause



16.30	„Kein Heim ist wie das andere“ – Einrichtungskonzeptionen im Überblick Rückfragen und Diskussion <i>Ralf Schetzkes</i>
17.45	Ende des 1. Veranstaltungstages
18.00	Abendessen

Dienstag – 26.01.2010	
Uhrzeit	
9.00	Pflegefehler und Ergebnisqualität in der Pflege – Eine Einführung aus pflegfachlicher Sicht Rückfragen und Diskussion <i>Volker Gussmann</i>
10.30	Kaffeepause
11.00	Pflegefehler und Ergebnisqualität in der Pflege – Eine Einführung aus pflegfachlicher Sicht Rückfragen und Diskussion <i>Volker Gussmann</i>
13.00	Mittagessen
13.00 – 14.00	Mittagspause
14.00	Rechtsgrundlagen der heimaufsichtlichen Prüfung: Bundes- bzw. Landesheimgesetz(e), SGB XI, WBVG und Co. Rückfragen und Diskussion <i>Dr. Karlheinz Börner</i>
15.30	Kaffeepause
16.00	Rechtsgrundlagen der heimaufsichtlichen Prüfung: Bundes- bzw. Landesheimgesetz(e), SGB XI, WBVG und Co. Rückfragen und Diskussion <i>Dr. Karlheinz Börner</i>



17.30	Ende des 2. Veranstaltungstags
18.00	Abendessen

Mittwoch – 27.01.2010	
Uhrzeit	
9.00	Grundlagen des Qualitätsmanagements in Einrichtungen der stationären Pflege Rückfragen und Diskussion <i>Klaus Lang</i>
10.30	Kaffeepause
11.00	Grundlagen des Qualitätsmanagements in Einrichtungen der stationären Pflege Rückfragen und Diskussion <i>Klaus Lang</i>
12.30	Ende des 3. Veranstaltungstages
13.00	Mittagessen Abreise

Veranstalter

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Michaelkirchstr. 17/18
D-10179 Berlin-Mitte
Telefon +49(0) 30/62980-0
Telefax +49(0) 30/62980-150
kontakt@deutscher-verein.de
www.deutscher-verein.de